

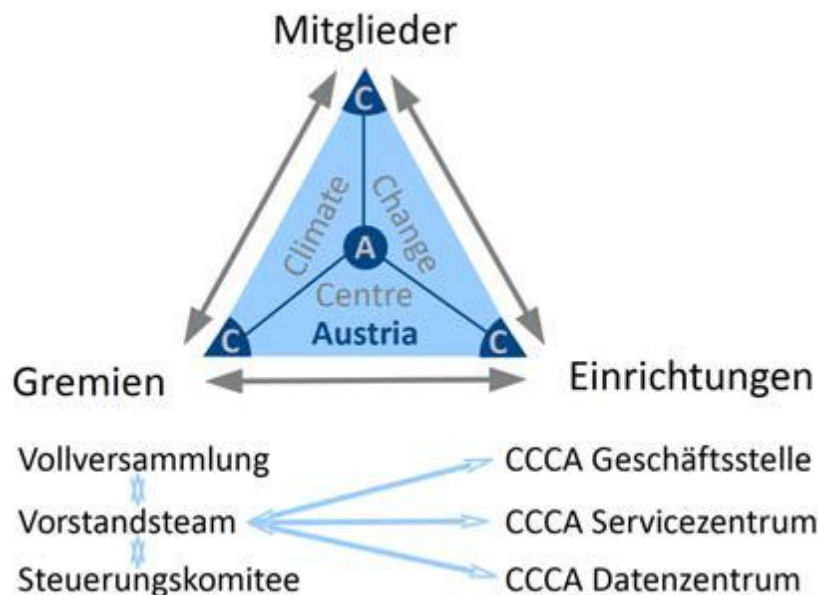
Climate Change Centre Austria (CCCA), seine Ziele und Einrichtungen

Einleitung

„ Gestärkte, qualitativ hochstehende Klimaforschung in Österreich, international profiliert und gesellschaftlich verankert“

Das Climate Change Centre Austria (CCCA) ist eine koordinierende Einrichtung zur Förderung der Klimaforschung in Österreich. Der Begriff „Klimaforschung“ umfasst dabei die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Klimawandel, seinen physikalischen, politischen, ökonomischen, kulturellen und sozialen Ursachen, den Klimafolgen für Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt, Strategien zum Klimaschutz (Mitigation) und zur Anpassung an den Klimawandel (Adaptation), die Ermittlung von Vulnerabilitäten und Kapazitäten.

Am 18.7.2011 wurde das CCCA als Verein gegründet. Er umfasst heute alle maßgeblichen österreichischen Klimaforschungseinrichtungen, insgesamt 21 Universitäten und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen. Koordiniert durch den CCCA Vorstand arbeiten die 3 CCCA Einrichtungen Geschäftsstelle, Datenzentrum (in Planung) sowie das Servicezentrum für die Mitglieder des CCCA.



Die wichtigsten Ziele des CCCA sind die Stärkung der Klimaforschung, die Nachwuchsförderung sowie die Beratung von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.

CCCA Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle in Wien administriert und koordiniert die Aktivitäten des CCCA und dient als Kontaktpunkt und Informationsverteiler zu den Mitgliedern und Partnern des CCCA. Im Dialog mit Netzwerken nationaler und internationaler Forschungspolitik wirkt die Geschäftsstelle des CCCA unterstützend.

CCCA Servicezentrum

Das Servicezentrum in Graz ist Anlaufstelle für Anfragen aus Gesellschaft, Politik und Wirtschaft sowie aus Wissenschaft und Forschung zum Thema Klimawandel und dessen Ursachen und Folgen. Betrieben wird das Servicezentrum gemeinsam von der Karl Franzens Universität Graz (Koordination Ao.Univ.Prof.Dr.Karl Steininger), der Technischen Universität Graz (Koordination Univ.Prof.Dipl.-Forstw.Dr. Mathias Schardt) und der Joanneum Research Forschungsgesellschaft (Koordination Mag. Dr. Franz Prettenthaler, M.Litt), derzeit mit Unterstützung durch das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung. Am Servicezentrum arbeiten der Klimawissenschaftler Mag.Dr. Matthias Themeßl und die Kommunikationswissenschaftlerin MA Ulla Gahn. Anfragen werden hier aufgenommen, direkt beantwortet oder an geeignete Experten weitergegeben. Grundidee des Servicezentrums ist es, bei Anfragen auf die Erfahrungen und Kompetenzen der gesamten CCCA Gemeinschaft zurückgreifen zu können, diese zusammenzuführen und Ergebnisse nutzergerecht aufzubereiten und zu vermitteln.

Sollte beispielsweise eine Wintertourismusregion in Österreich an ihrer künftigen Naturschneesicherheit interessiert sein, koordiniert das Servicezentrum die entsprechenden Fachleute im CCCA zu einer solchen Anfrage. Die Ergebnisse werden dann vom Servicezentrum nutzergerecht aufbereitet und weitergegeben. Der Prozess der Weitergabe und verständlichen Kommunikation von Resultaten ist ein großes Arbeitsfeld des Servicezentrums.

Daher versteht sich das CCCA Servicezentrum in Graz sowohl als externer Dienstleister für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft als auch als interner Dienstleister für das Netzwerk der Klimaforschung, seine Mitglieder, Mitarbeiter und WissenschaftlerInnen. Die häufigsten Handlungsfelder des CCCA Servicezentrums sind:

- Praxisorientierte Entscheidungsgrundlagen generieren und bereitstellen
- die Kommunikation von Nutzerbedürfnissen in die Forschungsgemeinschaft sichern
- die Sichtbarkeit von österreichischen Forschungsergebnissen (auch international) erhöhen
- die österreichische Forschungslandschaft stärker vernetzen
- und durch alle genannten Punkte die österreichische Forschungslandschaft stärken.

25. September 2012

CCCA Datenzentrum

Das CCCA Datenzentrum, das sich zurzeit im Aufbau befindet, sichert als Einrichtung des CCCA den Zugang zu für die Klimaforschung relevanten Daten, Modellen, Rechenressourcen, Modellergebnissen und Literatur.

Das CCCA Datenzentrum fungiert als Basis und Werkzeug für das CCCA Servicezentrum und die CCCA Mitglieder und als zentrale Datenarchivierungs- und Datenaufbereitungsstelle.

CCCA Nachwuchsförderung

Das CCCA Servicezentrum in Graz hat als erste operative Einheit des Netzwerkes eine Trainee Stelle geschaffen. Seit 17. September wird das zweiköpfige Team von einer jungen Wissenschaftlerin unterstützt. Dieses Pilotprojekt soll von CCCA Mitgliedern und Partnern übernommen und in die Breite multipliziert werden.

CCCA Veranstaltungen – Aktuell

Am **17 und 18. Oktober 2012** organisiert das Servicezentrum des CCCA im Auftrag vom BMWF einen ExpertenInnenworkshop. Im Atrium des Joanneum Museumsquartiers in Graz treffen die maßgeblichen österreichischen Klimawissenschaftler mit hochrangigen Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – mit TeilnehmerInnen aus Österreich, allen angrenzenden Ländern und der EU Kommission – zusammen, um Handlungsmöglichkeiten und Zukunftsstrategien für Climate Services (Klimawandelfolgen, Anpassung, Emissionsminderung) zu erarbeiten.